

Knowledge Based Service Assurance: NetIQ stellt neuen, integrierten Lösungsansatz vor

München, 29. März 2005 – NetIQ stellt sein neues Konzept für ein ganzheitliches Service Management in Unternehmen vor – die Knowledge Based Service Assurance. Basierend auf NetIQs integrierten, modularen Lösungen für System und Security Management und dem mitgelieferten Wissen sowie Best Practices, können IT-Organisationen künftig die Performance, Verfügbarkeit und Sicherheit der unternehmensweiten IT Services gewährleisten. Folgende, von NetIQ identifizierte Disziplinen, werden dabei integriert: das Performance & Availability Management, das Security Management, das Configuration- und Vulnerability Management und die Operational Change Control.

Auf Grund mangelnder Transparenz wurden in der Vergangenheit IT Services häufig nicht auf die allgemeinen Geschäftsziele von Unternehmen abgestimmt – so konnten IT-Leiter nur schwer abschätzen, welchen Einfluss fehlende oder ausgefallene IT Services auf das Erreichen von Geschäftszielen hatte. Auch das Management hatte keinen Einblick, wie die IT sie mit Services bei der Durchführung bestimmter Aufgaben unterstützen konnte. Mit Hilfe der NetIQ Knowledge Based Service Assurance, einem modular ausbaubaren Ansatzes, der sowohl Geschäftsziele als auch System und Security Management Lösungen integriert, wird die IT zu einem Anbieter von Services, die die Geschäftsziele unterstützen.

Seitens der IT sollte deshalb sichergestellt werden, dass im Rahmen des Performance und Availability Management eine lückenlose Transparenz über alle zu überwachenden Systeme vorhanden ist, ihr reibungsloser Betrieb garantiert ist und Service Level eingehalten werden. Das Security Management ermöglicht eine ständige Überwachung von Sicherheitsbedrohungen, entsprechender Prozesse zur Behebung von Sicherheitsproblemen und die Korrelation mit Performance-Problemen. Zusätzlich deckt das Configuration & Vulnerability Management unternehmensübergreifend die Überwachung von Systemkonfigurationen und die Identifizierung von Schwachstellen ab. Mit Hilfe der Operational Change Control hat die IT-Organisation eine Lösung zur Hand, die die Überwachung und das Tracking sämtlicher Änderungen an Systemkonfigurationen und gleichzeitig eine Risikoanalyse vorgenommener Änderungen ermöglicht. Werden diese vier Disziplinen miteinander integriert und eingesetzt, gewährleisten sie die reibungslose Bereitstellung und Durchführung von IT Services im gesamten Unternehmen.

NetIQs Lösungen für die Knowledge Based Service Assurance

NetIQ AppManager Suite, Security Manager Suite, Vulnerability Manager Suite und Security Administration Suite setzen die Knowledge Based Service Assurance um. Die Lösungen enthalten gemeinsame Analyse-Funktionalitäten. Folgende Kernbereiche werden dabei abgedeckt:

Operational Integrity

Monitoring und Sicherstellung der Performance Verfügbarkeit und Sicherheit; regelmäßige Analyse des Zustandes der Systemkonfiguration

Service Management

Überwachung der IT-Services und deren Ausrichtung an internen und externen Anwenderbedürfnissen sowie Compliance Anforderungen

Policy Compliance

Einführung von unternehmensweiten Policies und Service Level Agreements sowie automatisierten Prozessen bei Service-Unterbrechungen und Policy Abweichungen

Risiko Management

Präventives Abschätzen der Risiken, verursacht durch Service-Unterbrechungen und Sicherheitsverletzungen; automatisierte Schutz- und Reaktionsmechanismen

Zitat:

“NetIQ integriert mit seinem Konzept der Knowledge Based Service Assurance zwei Kerndisziplinen der IT: Das System und Security Management. Bestanden diese in der Vergangenheit aus einem Puzzle unterschiedlicher Lösungen und Technologien, kann im Unternehmen von heute nur ein integrierter Ansatz, bei dem beide Bereiche interagieren, die unternehmensübergreifenden Geschäftsziele unterstützen“ so Mark Andrews, Senior Vice President and General Manager, Systems and Security Management bei NetIQ.

Über NetIQ

NetIQ (NASDAQ: NTIQ) ist ein führender Anbieter von integrierten Lösungen für das System und Security Management. Mit den modular einsetzbaren Lösungen können IT-Organisationen ihre Services im gesamten Unternehmen sicherstellen. Sie gewährleisten eine Transparenz der überwachten Systeme, verbessertes Service und Risk Management sowie Policy Compliance. NetIQ, mit Hauptsitz in San Jose, Kalifornien, beschäftigt 1.200 Mitarbeiter in 16 Ländern und hat mehr als 3.000 Kunden. NetIQs Lösungen werden weltweit direkt und durch das Netzwerk autorisierter NetIQ Partner und Wiederverkäufer vertrieben.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.NetIQ.com

###

Ihr LTC NetIQ-Team

Lucy Turpin Communications GmbH
Eva Hildebrandt / Stephanie Stier / Sybille Bloech
Prinzregentenstraße 79
81675 München
Tel.: (+49) (089) 41 77 61-0 DW -14 / -30 / -35
Fax: (+49) (089) 41 77 61-11
E.Hildebrandt@LucyTurpin.com
S.Stier@LucyTurpin.com
S.Bloech@LucyTurpin.com

NetIQ Corporation
Simon Robinson
Mallard Court / Market Square
Staines, Middlesex, TW18 4RH, UK
Tel.: (+44) (01784) 416919
Fax: (+44) (01784) 416953
simon.robinson@netiq.com